

Technisches Merkblatt



Anwendungsgebiet

- Versiegelung von Industrie- und Gewerbefußböden
- für leichte mechanische Belastung
- In Innen- und Außenbereich

Produkteigenschaften

- trocknet seidenglänzend auf
- EMICODE EC 1: sehr emissionsarm
- Verarbeitungsende ist erkennbar



Hochwertige, 2 - komponentige, farbige Reaktionsharz-Versiegelung

Anwendungsgebiet

Sehr emissionsarme Versiegelung mineralischer Untergründe (Beton, Estriche) im Innen- und Außenbereich. Für leicht mechanisch beanspruchte Bodenflächen mit Anforderungen an die farbliche Gestaltung. Altbeschichtungen auf Epoxidharzbasis können mit einem „Pflegeanstrich“ versehen werden. Mit Zulassung für sensible Aufenthaltsräume.

Produktbeschreibung

weber.floor 4736 ist ein werksmäßig hergestelltes, 2-komponentiges, wasseremulgiertes Epoxidharz

Produkteigenschaften

- EMICODE EC 1: sehr emissionsarm
- erfüllt das AgBB-Schema im System
- leicht verarbeitbar
- trocknet seidenglänzend auf
- geruchsarm
- schnelle Aushärtung
- hoher Festkörpergehalt
- ergibt schöne Oberflächen
- mit bauaufsichtlicher Zulassung Z-156.605-804

Technische Werte

Aushärtezeit:	ca. 18 h
Verarbeitungszeit:	von 65 Min. - bis zu 70 Min. bei 20° C
Verarbeitungstemperatur (Luft):	≥ 10°C bis ≤ 30 °C
Verarbeitungstemperatur (Untergrund):	10 bis 30 °C
max. relative Luftfeuchte:	< 75 % bis 24 Std. nach Verarbeitung
Baustoffklasse:	Efl - EN 13501-1
Schichtdicke:	0,2 bis 0,3 mm
Konsistenz:	flüssig
Leichte Belastung:	nach ca. 3 Tagen
Volle Belastung:	nach ca. 7 Tagen
Mischungsverhältnis:	nach Gewicht A : B = 1 : 5
CE Kennzeichen:	SR-B1,5-AR0,5-IR5

Qualitätssicherung

Technisches Merkblatt



weber.floor 4736 unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Fremdüberwachung und Eigenüberwachung.

Allgemeine Hinweise

- BEB-Merkblätter „Industrieböden aus Reaktionsharz“ KH-O/U, KH-1 bis KH-5 und KH-O/S beachten.
- Anwendungstipp beachten: „**Wie werden Reaktionsharze richtig gemischt und verarbeitet?**“
- Zusammenhängende Flächen immer mit derselben Charge (s. Etikett) ausführen.
- Epoxidharze sind unter UV- und Witterungseinflüssen nicht dauerhaft farbtone stabil und neigen durch eine beschleunigte Alterung zum Kreiden.
- Fachgerechte Reinigung und Pflege wirken sich positiv auf die Lebensdauer von Versiegelungen und Beschichtungen aus. Beispielhafte Pflegeanleitung bei SG-Weber anfordern.
- Das Aufbringen einer zusätzlichen Verschleißschicht bei glatten Beschichtungen/Versiegelungen mittels Einpflege auf Wachs-Dispersionsbasis ist empfohlen.

Besondere Hinweise

- Nach Ende der o.g. Verarbeitungszeit Produkt wegen möglicher Aushärtungsstörungen nicht mehr weiter verwenden.
- Durch die Eigenfarbe des Härter ist **weber.floor 4736** Siegel WR SE nicht in weiß machbar und tendiert in Richtung beige.

Untergründe

Beton, Zementestrich, Calciumsulfatestrich, Magnesiaestrich, Gussasphalt, alte, gut haftende Epoxidharzbeschichtungen

Untergrundvorbereitung

- Die Untergründe müssen ausreichend tragfähig, sauber, trocken, formbeständig und frei von haftungsmindernden Stoffen sein.
- Bei aufsteigender Feuchtigkeit sind geeignete Abdichtungsmaßnahmen nach DIN 18195 Teil 4 vorzunehmen.
- Magnesia- und Anhydritestriche sind nicht feuchtigkeitsbeständig; Ausgleichsfeuchte abwarten. Bei rückseitiger Feuchte können auch bei dünnen Deckaufträgen Blasen, Ablösungen oder Beschädigung des Estrichs selbst drohen.
- Festhaftende EP - Altbeläge intensiv bis zum Weißbruch anschleifen oder strahlen. Im Zweifelsfalle Probefläche anlegen.
- Egalisierung leichter Rautiefen und Strahlspuren, durch mit ca. 15 bis 20 % Quarzmehl gefülltes Kratzspachtelmaterial.

Verarbeitung

Mischen:

- Die A- und B-Komponente sind aufeinander abgestimmt. A-Komponente restlos in B-Komponente entleeren und mit langsam laufender Bohrmaschine und Rührpaddel Nr. 2 ca. 2 Minuten schlierenfrei vermischen. Umtopfen und erneut rühren. Möglichst keine Teilmengen entnehmen.
- Gerätereinigung im frischen Zustand mit Wasser.

Verarbeitung:

- Bei normal saugenden Untergründen ersten Arbeitsgang mit ca. 5 bis 10 % Wasser verdünnen, die weiteren Arbeitsgänge werden unverdünnt aufgebracht. Auf nicht saugfähigen Oberflächen wie Altbeschichtungen oder Gussasphalt unverdünnt verarbeiten.
- Bei stark saugfähigen Untergründen vorab mit **weber.floor 4725** EP-Imprägnierung SE grundieren. Verbrauch ca. 150 g/m².
- Material auf den vorbereiteten Untergrund ausgießen, mit dem Moosgummischieber verteilen und gleichmäßig mit einer fest angedrückten, fusselreifen Rolle abrollen. Immer „frisch in frisch“ arbeiten und auf eine optimale Verteilung achten.
- Ein gleichmäßiger Materialauftrag führt zu einem einheitlichen Glanzgrad und vermeidet Schattierungen.
- Während Verarbeitung und Trocknung für mehrfachen Luftwechsel sorgen um Reaktions- und Durchtroknungsstörungen (Glanzgrad- und Härteunterschiede) zu vermeiden.

Produktdetails

Farbtöne:

Standardfarben ca. RAL 1001, 1015, 3009, 5014, 6011, 7001, 7015, 7023, 7030, 7032, 7035, 7040; Andere Farbtöne auf Anfrage

Lagerung:

Technisches Merkblatt



Bei trockener, frostfreier (nicht unter +10°C) Lagerung ist das Material bis zu 12 Monate lagerfähig.

Verbrauch / Ergiebigkeit

je Arbeitsgang :	ca. 250 - 350 g/m ²
------------------	--------------------------------

Verpackungseinheiten

Gebinde	Einheit	VPE / Palette
2-Komponenten-Gebinde	10 kg	30 Stück
2-Komponenten-Gebinde	25 kg	12 Stück